

Schwerpunkte im Schuljahr 2017/18

1. Gesamte Schule

Lehrplan 21:

Alle Lehrpersonen der Schule Eschenbach sind im Schuljahr 2017/18 mit der Vorbereitung resp. der Einführung des Lehrplans 21 beschäftigt. Die Basisstufe (1. Zyklus) und Primarschule (2. Zyklus) haben ihre Vorbereitungen bereits abgeschlossen und führen den neuen Lehrplan und die damit verbundene neue Wochenstundenstafel (WOST 17) im August 2017 bis und mit der 5. PS ein. Die 6. PS folgt dann per SJ 2018/19, weil nicht mitten im Übertrittsverfahren zur SEK der Lehrplanwechsel stattfinden soll. Die Lehrpersonen der Sekundarschule (3. Zyklus) besuchen im Schuljahr 2017/18 die fach- und zyklusspezifischen Grundkurse. Die Erfahrungen und Erkenntnisse dieser Grundkurse werden im Rahmen eines internen Know-how Transfers laufend verarbeitet und im Mai 18 an einer Reflexionsveranstaltung abgeschlossen. Der neue Lehrplan der SEK wird im August 2019 (WOST 19) eingeführt.

Qualitätsmanagement:

Die Evaluation des Unterrichts ist ein Dauerauftrag, den die Schule jedes Jahr ausführt. Im Rahmen der 360°-Beurteilung der Arbeit einer Lehrperson werden jedes Jahr die folgenden Feedbacks und Beurteilungen eingeholt: Unterrichtsbesuch der Schulleitung, Kollegiales Feedback, Elternfeedback, Schülerfeedback, Selbstanalyse der Lehrperson. Nachdem wir im abgelaufenen Schuljahr 2016/17 erstmals die neue Form der Elternfeedbacks für Fachlehrpersonen angewandt haben, bezieht sich das Elternfeedback im neuen Schuljahr auf die Klassenlehrpersonen. Die Erfahrungen mit der neuen Form der Elternfeedbacks (persönlich, mit Quantitäts- & Qualitätsfragen → Begründung) fliessen in die Elternfeedbacks an die Klassenlehrpersonen mit ein.

Kompetenzorientierter Unterricht:

a) Die Schule Eschenbach fördert seit vielen Jahren die sogenannten „Überfachlichen Kompetenzen“. Dazu werden pro Schuljahr 3 Schwerpunkttage organisiert, an welchen je eine Kompetenz eingeführt wird. Das seit 2010 bestehende Konzept wurde letztes Jahr evaluiert und für das neue Schuljahr leicht angepasst. Grundsätzlich hat die Evaluation gezeigt, dass wir mit dem eingeschlagenen Weg richtig liegen.

b) Kompetenzorientierter Unterricht ist das zentrale Anliegen des Lehrplans 21. Der Unterrichtsbesuch der Schulleitung bei den Lehrpersonen richtet sich deshalb schwerpunktmässig nach den 8 Merkmalen des kompetenzorientierten Unterrichts aus und stellt in den kommenden 4 Schuljahren immer 2 der folgenden 8 Merkmale pro Jahr in den Fokus:

1. Authentische Anforderungssituationen
2. Erfolgserlebnisse ermöglichen
3. Verknüpfung von Instruktion und Konstruktion
4. Transparenz der Leistungserwartung
5. Binnendifferenzierung und Individualisierung
6. Kumulativer Kompetenzaufbau
7. Feedback
8. Erkenntnisse durch Reflexion

c) Tag der Volksschule: 15.03.18: An diesem Donnerstag im März 18 findet der 2. Schwerpunkttag zu den „Überfachlichen Kompetenzen“ statt. Sie sind herzlich eingeladen, an diesem Tag live mit dabei zu sein, wenn auf allen Stufen der Schule Eschenbach im Rahmen des kompetenzorientierten Unterrichts ein neuer Baustein eingeführt wird. Infos zum Tag der Volksschule werden wir Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt kommunizieren.

2. Schwerpunkte der Primarschule

Start AdL an 3./4. PS und Umsetzung Lehrplan 21:

Nach dem erfolgreichen Start der Basisstufe im letzten Jahr, wird die 3./4. PS ab jetzt ebenfalls in altersdurchmischten Klassen geführt. Die Konzept- und Vorbereitungsarbeiten sind sehr gut vorangekommen und der AdL-Start an den 3./4. Klassen kann auf einem soliden Fundament stattfinden.

Ebenfalls ab Schuljahr 17/18 wird im Kanton Luzern an allen Klassen des Kindergartens, der Basisstufe und in allen 1. bis 5. Primarklassen der Lehrplan 21 und die damit verbundene Wochenstundentafel (WOST) umgesetzt. Wir haben darüber bereits im Tandem, auf unserer Homepage sowie an diversen Elternveranstaltungen ausführlich informiert. Die 6. PS wird den Lehrplan 21 erst ab Schuljahr 18/19 übernehmen, damit die Schüler/innen nicht mitten im Übertrittsverfahren nach einem neuen Lehrplan unterrichtet werden müssen.

Als Team fokussieren wir im kommenden Schuljahr im Zusammenhang mit der AdL- und Lehrplanumsetzung besonders auf die Beurteilung und Förderung, welche wir vermehrt kompetenzorientiert und breitgefächerter gestalten wollen.

Alle unsere Entwicklungsarbeiten dienen im Kern der Optimierung der individuellen Lernförderung, der Potenzialentfaltung der einzelnen Kinder und der Stärkung von Beziehungen. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zum Lern- und Laufbahnerfolg der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler.

Weitere Vorhaben:

- Theaterprojekte an der Primarstufe
- Diverse kleinere AdL-Erprobungsprojekte an den 5./6. Klassen
- schrittweise Umsetzung des Konzepts ICT und Medien (ICT = Informations-/Kommunikationstechnologien)

Jahresmotto PS:

Unser diesjähriges Jahresmotto lautet „Spiel mit!“. Das Spielen ist ein Motor der kindlichen Entwicklung und folglich ein wirksames Mittel der Förderung. Im Spiel ist das Kind von sich aus bzw. von innen motiviert. Die Tätigkeit an sich führt zu einer positiven Aktivierung. Diese Konzentration, Motivation und Freude wollen wir für die pädagogische Arbeit gezielt nutzen. Und das geht klassen- und schulhausintern, aber auch –übergreifend.

Von den oben im Artikel erwähnten 8 Merkmalen des kompetenzorientierten Unterrichts können wir u.a. mit dem gewählten Jahresmotto die Bereiche „Erfolgsenerlebnisse ermöglichen“ und „Erkenntnisse durch Reflexion“ stärken.

Auch in diesem Jahr steckt im Jahresmotto wieder eine zweite – eher sprachliche Bedeutung und Botschaft: „Spiel mit!“ im auffordernden Sinne von „bring` dich ein“, „beteilige dich“ oder „halte gemeinsame Abmachungen ein“. Denn letztlich ist erfolgreiches, nachhaltiges Lernen und Wirken nur durch das aktive Nutzen von Angeboten, durch Eigenleistung und Anstrengung möglich.

3. Schwerpunkte der Sekundarschule

Integratives Schulmodell SEK:

Die SEK Eschenbach wird im August 2019 mit der 1. SEK ins Integrative Schulmodell SEK einsteigen. Im kommenden Schuljahr laufen dazu die Vorbereitungen an:

a) Umsetzungskonzept ISS-Modell: Eine Projektgruppe der SEK schliesst im Schuljahr 2017/18 alle Detailfragen ab, die mit der Umstellung und Ausgestaltung des neuen ISS-Modells zusammenhängen.

b) Lernbausteine: Im neuen ISS-Modell ist Methodenvielfalt angesagt: Neben dem klassischen Frontalunterricht / Input arbeiten die Lernenden einen beachtlichen Teil der Woche eigenverantwortlich im Lernatelier am Unterrichtsstoff. Dieser Lernstoff steht den Schülerinnen

und Schülern in Form von aufgearbeiteten „Lernbausteinen“ zur Verfügung. Die Lehrpersonen der SEK erarbeiten im kommenden Schuljahr diese Lernbausteine in Zusammenarbeit mit Fachdidaktikern der Pädagogischen Hochschule Luzern → Stichwort Lehrplan 21 / kompetenzorientierter Unterricht.

c) Bildung von Lerngruppen-Teams: Im neuen ISS-Modell werden jeweils 2 Klassen zusammen in einer Lerngruppe unterrichtet. Im Schuljahr 2017/18 werden die Lehrpersonen diesen Lerngruppen zugeteilt → Lehrpersonen-Tandems.

d) Kommunikation des neuen Modells: Die Projektgruppe ISS kommuniziert das neue ISS-Modell erstmals am Elterninfoabend der 5. Primarschule zum Übertrittsverfahren 2019. Die Lernenden der 5. Primarschule werden mit dem ISS-Modell im August 2019 starten. Dieser Infoabend findet am Di 07. Nov. 2017 in Eschenbach statt. Eine separate Einladung wird an die Eltern der 5. Primar aus Eschenbach, Ballwil und Inwil folgen. Zusätzlich zum Infoabend am 07. Nov. 17 sind weitere Präsentationen im Zusammenhang mit der Schulraumerweiterung der SEK geplant.

Schulraumbedarf:

Der Gemeinderat hat auf Empfehlung der Baukommission im Juni 2017 das Projekt des Architekturbüros Cometti/Truffer als Sieger im Wettbewerb für die geplante Schulraumerweiterung der SEK bestimmt. Bis zur geplanten Urnen-abstimmung im März 2018 geht es nun darum, das Detailprojekt auszuarbeiten.

Interne Evaluation:

Die neue Schulhausordnung der SEK wurde im August 16 eingeführt und ist nun ein Jahr alt. Die ersten Erfahrungen sind positiv. Am Ende des Schuljahres 2017/18, also zwei Jahre nach Einführung, wollen wir die neue Schulhaus-ordnung mit einer Umfrage evaluieren.

Jahresmotto SEK:

Die Sekundarschule setzt den Fokus im nächsten Schuljahr auf die Vorbereitung des ISS-Modells und des Lehrplans 21. Wir bündeln unsere Kräfte und verzichten deshalb auf ein neues Jahresmotto.

Projekte einzelner Stufen:

- 1. Stufe: Berufstage (Mo 07. – Mi 09.05.18)
- 2. Stufe: Schnuppertage (Mo 05. – Fr 09.03.18), Stellwerk 8 (Mo 16.04. – Fr 27.04.18), Projektstage (Mo 07. – Mi 09.05.18),
- 3. Stufe: Projektstage (Mo 07. – Mi 09.05.18), Stellwerk 9 (Mo 14.05. – Fr 25.05.18), Ausstellung der Abschlussarbeiten (Mi 13.06.18)

Die ganze Sekundarschule führt vom Mo 28.05. – Mi 30.05.18 gemeinsame Projektstage zur Fussball-WM durch. Details zu den Projektwochen und Klassenlagern werden von den Klassenlehrpersonen direkt den Lernenden und Eltern kommuniziert.